IHRE REISE

Antarktis – unbekannten Inseln im tiefen Süden mit Oceanwide Expeditions

Reisetermin	*Reisedauer*	*Reederei / Schiff*
18.02.2026 - 04.03.2026	**15 Tage**	**MS Ortelius / Oceanwide Expeditions**

Vierbettkabine mit Bullauge

Vierbettbelegung	*Gemeinschaftsbelegung*
€ 11.000	**€ 11.000**
pro Person	pro Person

Doppelkabine mit Bullauge

Doppelbelegung	*Einzelbelegung*	*Gemeinschaftsbelegung*
€ 13.450	**€ 22.865**	**€ 13.450**
pro Person	pro Person	pro Person

Doppelkabine mit Fenster

Doppelbelegung	*Einzelbelegung*	*Gemeinschaftsbelegung*
€ 14.050	**€ 23.885**	**€ 14.050**
pro Person	pro Person	pro Person

Doppelkabine Deluxe

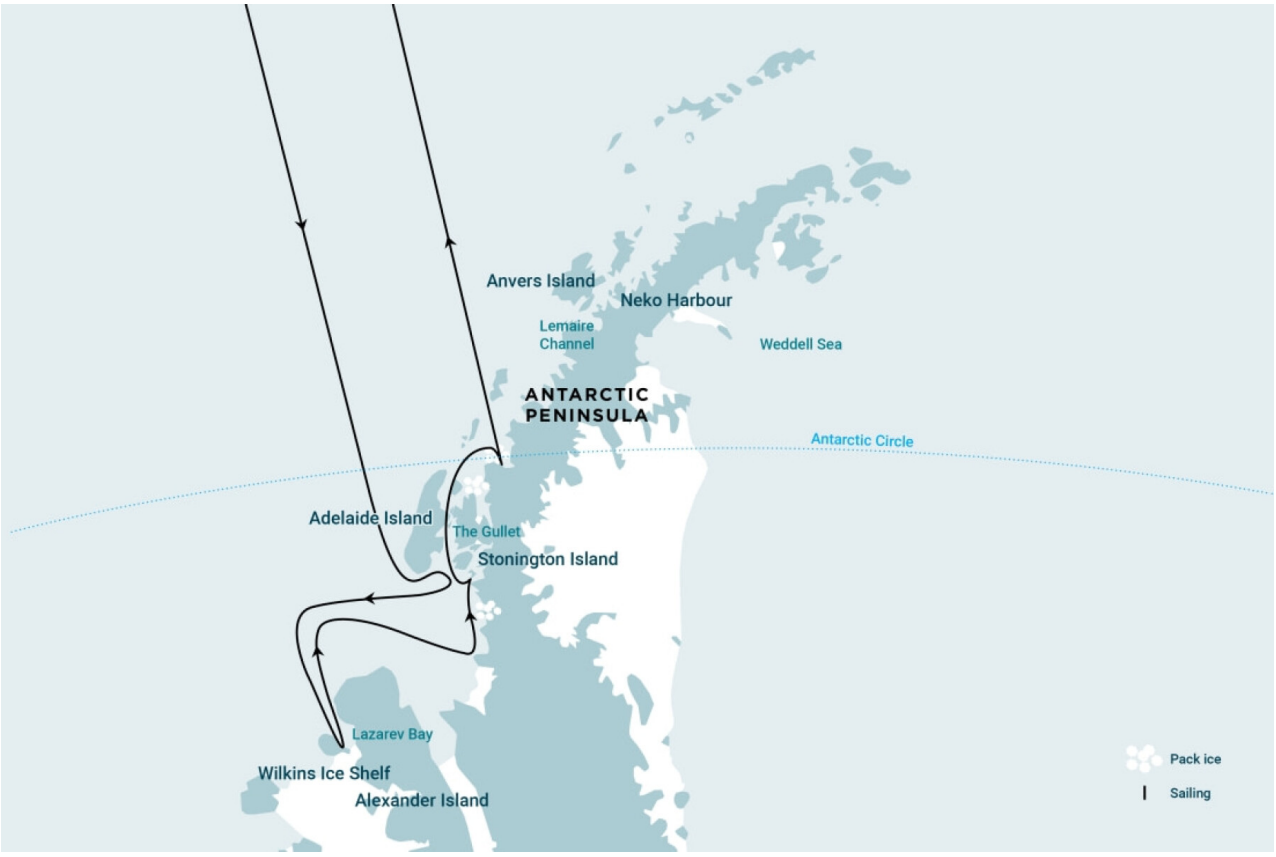
Doppelbelegung	*Einzelbelegung*	*Gemeinschaftsbelegung*
€ 15.250	**€ 25.925**	**€ 15.250**
pro Person	pro Person	pro Person

Superior Kabine

Doppelbelegung	*Einzelbelegung*
€ 16.300	**€ 27.710**
pro Person	pro Person

Dreibettkabine mit Bullauge

Dreibettbelegung	*Gemeinschaftsbelegung*
Nicht verfügbar	Nicht verfügbar



Über diese Reise

Begleiten Sie uns auf einer einzigartigen Expedition ins Herz der unerforschten Antarktis, wo Karten versagen und der Horizont noch Geheimnisse birgt. Auf dieser außergewöhnlichen Reise navigieren wir durch die unerforschten Gewässer rund um die Lazarev-Bucht und die mysteriösen Glinka-Inseln, einer Region, in der alte Luftbilder (1939–1941) als Referenz für die vorhandenen Seekarten dienen.

Aus früheren Expeditionen wissen wir, dass die offiziellen Karten nicht mit dem übereinstimmen, was wir tatsächlich sehen: Inseln tauchen dort auf, wo die Seekarten nichts anzeigen, und Positionen können um mehrere Kilometer abweichen. Dies ist die perfekte Kulisse für eine echte Entdeckungsreise. Eine Reise, auf der wir vielleicht sogar neue Inseln kartografieren können, die bisher unter dem Eis verborgen waren oder einfach nicht dokumentiert wurden.

Wenn es das Eis und das Tageslicht zulassen, werden wir zwischen den Eisbergen im „Eisbergfriedhof" der Lazarev-Bucht segeln und versuchen, weiter nach Süden in Richtung dieser geheimnisvollen, unkartierten Inseln vorzudringen. Zwei davon sind von beträchtlicher Größe und könnten tatsächlich völlig neu für die Welt sein. Mit einer verlängerten Reiseroute von 14 Tagen schaffen wir Zeit für echte Erkundungen: Zeit, um das Unbekannte zu entdecken.

Eine Expedition im wahrsten Sinne des Wortes, eine Chance, den Weißen Kontinent neu zu entdecken. Vielleicht schreiben wir gemeinsam ein neues Kapitel in der Geschichte der Antarktis.

Tag 1

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt aufhört. Ushuaia, Argentinien, gilt als die südlichste Stadt der Welt und liegt an der südlichsten Spitze Südamerikas. Am Nachmittag gehen Sie in diesem kleinen Ferienort auf Feuerland, der den Spitznamen „Ende der Welt" trägt, an Bord und fahren den Rest des Abends durch den von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

Tag 2 – 3	In den nächsten zwei Tagen auf der Drake-Passage erleben Sie einige der gleichen Erfahrungen wie die großen Polarforscher, die diese Regionen als Erste kartografiert haben: kühle salzige Brisen, rollende Wellen, vielleicht sogar einen Finnwal, der Wasserfontänen in die Luft spritzt. Nachdem Sie die Antarktische Konvergenz passiert haben – die natürliche Grenze der Antarktis, die entsteht, wenn kalte Nordströmungen auf wärmere subantarktische Meeresströmungen treffen – befinden Sie sich in der antarktischen Aufstromzone. Nicht nur die Meeresfauna verändert sich, auch die Vogelwelt verändert sich. Wanderalbatrosse, Graukopfalbatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Graumantel-Rußalbatrosse, Kaptauben, Silbersturmvögel, Buntfuß-Sturmschwalben, Blausturmvögel und Antarktiksturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.
Tag 4	Ankunft an der Antarktischen Halbinsel in der Nähe des Südpols. Wenn die Meereisbedingungen es zulassen, können Sie durch die Pendleton-Straße weiterfahren und versuchen, an der selten besuchten Südspitze der Renaud-Insel anzulegen. Hier haben Sie die Möglichkeit, die ersten Adéliepinguine der Reise zu sehen und spektakuläre Ausblicke auf Eisberge in dieser surrealen, schneeverwehten Umgebung zu genießen. Am späten Nachmittag setzen wir unsere Reise in Richtung Adelaide Island und Marguerite Bay fort und überqueren dabei den Polarkreis. Wir verbringen die Nacht in der Gegend von Crystal Sound, wo die Landschaft so faszinierend ist, dass Sie möglicherweise bis in die frühen Morgenstunden wach bleiben werden. In dieser Region besteht auch die Möglichkeit, Orcas, Buckelwale und Zwergwale zu beobachten.
Tag 5 – 9	Wir segeln in die majestätische Marguerite Bay, umgeben von eisbedeckten Inseln und hoch aufragenden Gipfeln. Zu den Wildtieren, die wir hier beobachten können, gehören Buckelwale, Seeleoparden und möglicherweise Adéliepinguine. Wenn es das Eis zulässt, können wir auf Pourquoi Pas oder Horseshoe Island anlegen, bevor wir weiter in Richtung Lazarov Bay fahren. Wir navigieren in die Lazarov-Bucht und erkunden diese abgelegene Gegend, deren Landschaft von Eisbergen in allen Formen und Größen geprägt ist. Die Navigation ist anspruchsvoll, und wenn die Bedingungen günstig sind, starten wir mit den Zodiacs zu einer atemberaubenden Eiskreuzfahrt und bereiten uns auf eine ausgiebige Erkundung vor. Dies ist echtes Expeditionsgebiet, rau, abgelegen und selten besucht. Wenn es das Wetter und das Eis zulassen, fahren wir noch weiter nach Süden, um bisher unbesuchte Inseln zu erreichen. Mit jeder Meile tauchen wir tiefer in das Unbekannte ein, eine Entdeckungsreise im wahrsten Sinne des Wortes. Am Abend beginnen wir mit der Rückfahrt nach Norden und lassen die unkartierten Randgebiete der Antarktis hinter uns.
Tag 10 – 11	Wenn es die Bedingungen zulassen, segeln wir durch die Gullet, einen der beeindruckendsten engen Kanäle der Antarktis, mit hoch aufragenden Bergen zu beiden Seiten, Vögeln, die dem Schiff folgen, und verspielten Pinguinen und Robben, die im Wasser herumtollen, während wir durch diesen ganz besonderen Teil der Reise segeln. Wenn die Eisbedingungen es zulassen, werden wir am Nachmittag auch eine Landung oder eine Kreuzfahrt durchführen. Möglicherweise landen wir hier an einer verlassenen britischen Forschungsstation und genießen die erhöhte Lage der Insel und die imposante Gletscherlandschaft.
Tag 12 – 14	Ihre Rückreise ist alles andere als einsam. Während Sie die Drake-Passage überqueren, werden Sie erneut von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die Sie bereits von der Überfahrt nach Süden kennen. Aber jetzt kommen sie Ihnen etwas vertrauter vor, und Sie ihnen auch.
Tag 15	Jedes Abenteuer, egal wie großartig es auch sein mag, muss irgendwann zu Ende gehen. Es ist nun Zeit, in Ushuaia von Bord zu gehen, aber mit Erinnerungen, die Sie begleiten werden, wo auch immer Ihr nächstes Abenteuer auf Sie wartet.

Im Preis inbegriffen

Nicht im Preis inbegriffen

Ihr Schiff

Ihr Schiff ist die "MS Ortelius". Ausführlich stellen wir Ihnen dieses Schiff auf unseren Schiffseiten vor. Ausführliche Informationen zu diesem Schiff.

Passagiere	*Bordsprachen*	*Eisklasse*	*Special*
108		**1A**	**Helikopter**